

didaktische Anleitung

Das flexible learning Paket gibt Ihnen die Möglichkeit, den Seminarinhalt außerhalb der Trainingszeiten noch effektiver zu speichern. Mit minimalem persönlichem Einsatz geht der Lernstoff zu annähernd 100 Prozent in den Langzeitspeicher. Sie trainieren außerdem den genauso wichtigen Rücktransfer der Informationen in den Arbeitsspeicher. Erst dadurch optimieren Sie Ihren Lernprozess und vergrößern Ihren aktiven Wortschatz.

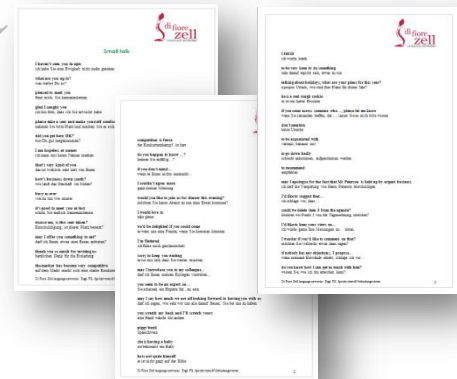
Voraussetzung ist jedoch, die einzelnen Prozessschritte in der vorgegebenen Reihenfolge durchzuführen. Beachten Sie auch die Vorgaben und Tipps zu den einzelnen Schritten.

Schritt I und Schritt II gehören zusammen und werden immer unmittelbar nacheinander ausgeführt. Jede zeitliche Verzögerung (ab 10 Minuten) zwischen diesen Schritten führt zu einer Verschlechterung des Wissenstransfers.

Wir empfehlen, den kompletten Prozess einmal pro Woche, mindestens aber alle zehn Tage durchzuführen.

**Vorbereitung  
Hand-out (ca. 5 bis 10 Minuten Zeitaufwand)**

Lesen Sie sich das Hand-out einmal laut vor



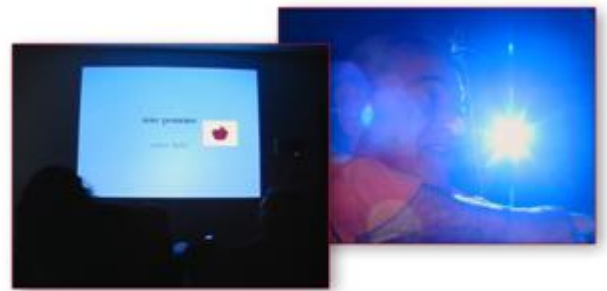
nur für den privaten Gebrauch!



## Schritt I:

### Sprachenkino (ca. 15 bis 25 Minuten Zeitaufwand)

Das Sprachenkino (grüne CD) speichert die Informationen im Langzeitgedächtnis, also im „Archiv“ des Gehirns ab. Dieses „Archiv“ ist das eigentliche Gedächtnis des Menschen. Die Kunst des Lernens besteht jedoch nicht nur in der „Ablage“, sondern auch im „Wiederauffinden“ der Informationen. Diesen Lernvorgang trainieren Sie intensiv bei den Schritten II und III.



#### Voraussetzungen:

- ruhige, störungsfreie Umgebung
- bequemer Sitz oder Liege
- PC oder Notebook mit CD-Laufwerk und Audio-Wiedergabe
- ideal ist eine Projektion auf eine Großfläche (eventuell durch einen Beamer)

#### Ablauf

- **Phase 1 Farbentspannung**



Die Farbentspannung hilft dem Teilnehmer abzuschalten und zur Ruhe zu kommen. Je größer der Entspannungsgrad, umso effizienter speichert sich der Lerninhalt im Langzeitgedächtnis ab.

- **Phase 2 audio-visuelle Darbietung**

Die Vokabeln und Sätze werden aufgeblendet und gleichzeitig gesprochen. Die Informationsaufnahme erfolgt durch den visuellen und den auditiven Lernkanal. Bildlich gesprochen fotografieren Sie in dieser Phase den Lerninhalt (Melodie und Schrift der Wörter) ab.

Lesen Sie die Informationen NICHT bewusst mit und versuchen Sie auch NICHT, sich die Vokabeln während dieser Phase einzuprägen.

Suchen Sie sich einen Punkt auf Höhe der Vokabeln, bei dem die Informationen nicht in Ihrem engeren Blickfokus sind.

Denken Sie so wenig wie möglich über die dargebotenen Informationen nach.

- **Phase 3 akustische Darbietung**

Sie hören die Lerninhalte bei geschlossenen Augen noch einmal, um die Aufnahmekapazität des auditiven Lernkanals optimal zu nutzen.

**Schritt II:**  
**Aktivierungsphase**  
**(ca. 10 bis 15 Minuten Zeitaufwand)**



Das Sprachenkino speichert die Informationen im Langzeitgedächtnis, also im „Archiv“ des Gehirns ab. Um mit den gespeicherten Lerninhalten zu arbeiten, werden diese mit den Aktivierungskarten in das Kurzzeitgedächtnis, dem „Arbeitspeicher“ zurückgeholt. Die Teilnehmer erleben in dieser Phase eine Art „Déjà vu“. Sie trainieren das „Wiederauffinden“ der bereits abgelegten Informationen.



**Ablauf:**

- Zeigen Sie sich selbst die Aktivierungskarten zuerst in der Zielsprache, also in der Sprache, die Sie gerade lernen. Lesen Sie sich die erste Karte auf dem Stapel laut vor, dann übersetzen Sie laut in Ihre Muttersprache.
- Nachdem Sie übersetzt haben, drehen Sie die Karte um, dort finden Sie die richtige Lösung. Sie haben für jede Karte maximal vier Sekunden zum Überlegen Zeit.

Wenn Sie die Karte in den vier Sekunden nicht übersetzen können, drehen Sie die Karte um und lesen sich die Lösung laut vor.

- Diesen Vorgang führen Sie insgesamt dreimal durch und zwar unter folgenden Bedingungen:

erste Runde: Abfrage in der Zielsprache → Lösung in der Muttersprache

zweite Runde: Abfrage in der Muttersprache → Lösung in der Zielsprache

dritte Runde: Abfrage in der Zielsprache → Lösung in der Muttersprache

- Gehen Sie davon aus, dass Sie in der ersten und dritten Runde die meisten Informationen aktivieren werden.
- Führen Sie in den ersten Wochen des Seminars alle drei Runden durch. Mit zunehmender Sprachsicherheit reduzieren Sie diese Phase auf die zweite Runde, also von der Muttersprache in die zu lernende Sprache.
- Bewegen Sie sich während dieser Phase
- Als sinnvolle Ergänzung erhalten Sie die (blaue) Lern-CD, die die zweite Runde simuliert. Sprechen Sie auch hier die Lösung in der Zielsprache laut aus. Die Lern-CD ersetzt im Notfall die Aktivierungskarten.
- Alternativ können Sie die Übungen mit der (orangenen) Aktivierungs-CD durchführen

### Schritt 3:

#### Lern-CD

- Mit der bereits oben erwähnten Lern-CD üben und vertiefen Sie Ihren aktiven Wortschatz, indem Sie die zweite Runde (Muttersprache → Zielsprache) simulieren. Sie ist jedoch auch ein autonomes Lerninstrument, das Sie immer einsetzen können, wenn Sie gerade Zeit haben, zum Beispiel beim Autofahren oder kurz vor dem Einschlafen. Regelmäßig angewandt führt diese CD zu den erstaunlichsten Lernerfolgen, auch bei denjenigen, die die Zielsprache nicht regelmäßig anwenden.

#### Ablauf

- Ein Sprecher gibt Ihnen eine Vokabel oder einen ganzen Satz vor. Nach vier bis zwölf Sekunden, je nach Länge oder Schwierigkeitsgrad, erhalten Sie die Lösung. Sagen Sie sich während dieses Zeitraumes die Lösung selbst laut vor.

### Schritt 4:

#### Audio-CD

- Die (rote) Audio-CD dient der Vertiefung des Vokabulars, also der Verankerung im Langzeitgedächtnis. Um im Bild zu bleiben – Sie „archivieren“ die Informationen in Ihrem Gedächtnis. Wiederholen Sie die aktuellen Lektionen ein- bis zweimal pro Woche bei jedem beliebigen Anlass, der Aufwand ist extrem gering, und Sie beugen der natürlichen Vergessensrate vor. Üben Sie andere Tätigkeiten aus, während Sie die CD nebenbei hören. Sie aktivieren damit die rechte Gehirnhemisphäre und übernehmen dadurch die Sprachmelodie des Vokabulars

#### Ablauf

Ein Sprecher gibt Ihnen eine Vokabel oder einen ganzen Satz in der Zielsprache vor. Nach vier Sekunden, je nach Länge oder Schwierigkeitsgrad, erhalten Sie die Lösung in der Muttersprache. Nach weiteren vier Sekunden wiederholt der Sprecher die Information noch einmal in der Zielsprache.

## technische Anleitung

### 1) Bildschirmschoner des PCs deaktivieren

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine leere Stelle auf Ihrem Desktop.

- ➔ Es erscheint ein Fenster wie in Abbildung 1.
- ➔ Klicken Sie auf Eigenschaften

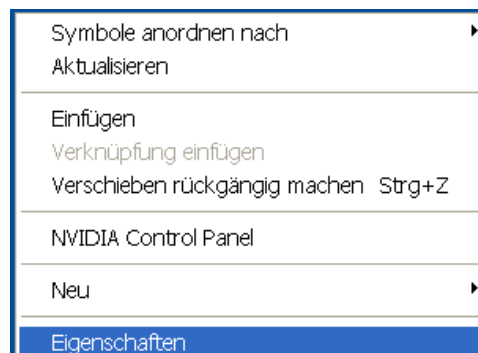


Abbildung 1

- ➔ Es erscheint das Fenster „Eigenschaften von Anzeige“
- ➔ Klicken Sie auf den Reiter „Bildschirmschoner“
- ➔ Unten befindet sich das Scroll-Down-Menu „Bildschirmschoner“
- ➔ Wählen Sie den Menüpunkt „(Kein)“
- ➔ Klicken Sie „ok“
- ➔ Sie haben den Bildschirmschoner deaktiviert.

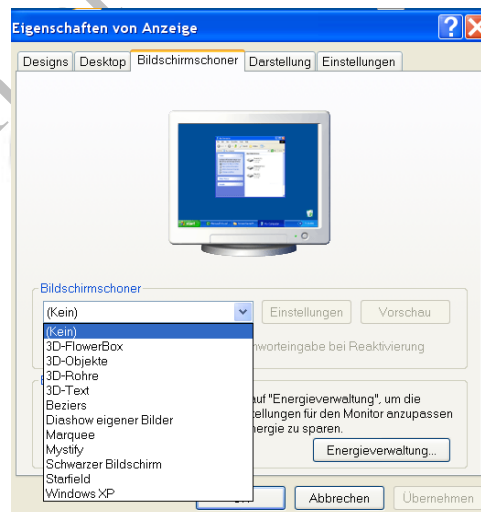


Abbildung 2

## 2) Lautstärke einstellen

Öffnen Sie die Lautstärkeregelung über die Taskleiste durch einen Doppelklick auf das Lautsprechersymbol wie in Abbildung 3.



Abbildung 3

- ➔ Es erscheint das Fenster „Lautstärkeregelung“ wie in Abbildung 4.
- ➔ Stellen Sie mit dem linken Regler die gewünschte Lautstärke ein. Entfernen Sie ggf. durch Anklicken das Häkchen beim Kästchen „Ton aus“.

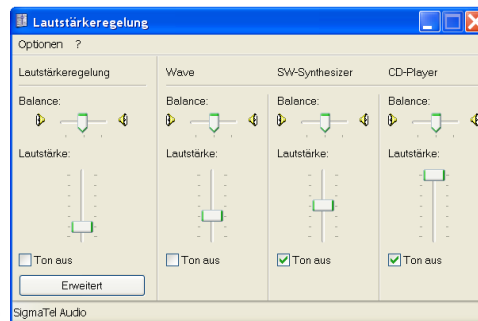


Abbildung 4

Wir empfehlen die Wiedergabe mit Kopfhörern oder externen Lautsprechern.

## 3) CD starten

Die Sprachenkino-CD verfügt über eine automatische Startfunktion bei Einlegen der CD. Falls Ihr PC diese Funktion zulässt, erscheint folgendes Fenster ähnlich wie in Abbildung 5.

- ➔ Drücken Sie auf Start

### Alemão/Português Lição 1

Deutsch Anfänger Lektion 1  
(Portugiesisch)  
© Copyright 2008

Freude am Sprachenlernen



Start

Abbildung 5

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und viel Erfolg mit unserem flexible Learning Paket. Sollten Sie trotzdem noch Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Trainer oder rufen Sie uns an unter 089-51 99 71 43. Sie können uns selbstverständlich auch eine E-Mail schicken an [info@sprachenkino.eu](mailto:info@sprachenkino.eu).